

## **Veranstaltungsankündigung**

mit der Bitte um Veröffentlichung

### **Wie klingt der Unterschied von Ebbe und Flut?**

**Im Natur-Klang-Parcours mit Ohren, Herz und Händen durch die Wildnis aller deutschen Nationalparks**

**Ort.** In eineinhalb Stunden akustisch durch die Nationalparks in Deutschland reisen – und sie dann selbst zum Klingen bringen. Das geht am ... im ... mit Hilfe des Natur-Klang-Parcours und Audio-Projekts „Im Vielklang mit der Natur. Auf dem Klangteppich der Wildnis“ der Künstler Ursula und Frank Wendeborg aus Regensburg.

Der Natur-Klang-Parcours beherbergt 16 Hör-Stationen im Raum. Jede Station spielt den Sound-Streifzug durch einen deutschen Nationalpark ab, begleitet von kurzen Informationen und philosophischen Fragen dazu. Rufe des seltenen Habichtkauzes aus dem Bayerischen Wald sind ebenso zu hören wie der Unterschied von Ebbe und Flut im Wattenmeer oder die Laubfrösche des Hainich. Hochmoderne Aufnahme-Technik bringt auch bislang Ungehörtes ganz nah ans Ohr. Bis zu 32 Teilnehmer\*innen starten gleichzeitig und lauschen diesen Klängen per Kopfhörer; 7 Minuten lang. Dann werden die Teilnehmenden selbst aktiv und vertonen die Natur-Sounds. Sie können Feuersteine der Jasmunder Kreideküste, Buchen-Zweige aus dem Kellerwald-Edersee oder andere natürliche Materialien nutzen. Wer mag, greift zu einem Musikinstrument, das ohne Vorkenntnis zu spielen ist, z.B. Sansula oder Trommel. Dabei folgen sie einem eingespielten Rhythmus. Dies passiert gleichzeitig durch alle Teilnehmer, so dass für drei Minuten eine gemeinsame Geräusch-Kulisse aller Nationalparks entsteht. Nun wechseln die „Natur-Komponisten“ zur nächsten Station, hören das Feature eines anderen Schutzgebiets und kreieren wiederum ihren Sound dazu. Wer mitmacht, wird auf diese Weise fünf Parks kennenlernen und zum Klingen bringen. Die Idee dabei: Im Vielklang mit der Natur sein und ihrer Bedeutung nachsinnen.

Der Natur-Klang-Parcours startet am ..., jeweils um 10, 13 und 15 Uhr im ... .

Am Abend desselben Tages findet in ... um 19.30 Uhr das Viel-Klang-Konzert statt. Dabei lässt der Mit-Initiator des Natur-Klang-Parcours und Musiker Frank Wendeborg diese Natur-Klänge auch in seine Musikstücke einfließen, die er eigens für jeden Nationalpark komponiert hat.

Information zu beiden Veranstaltungen unter ...

und [www.im-vielklang-mit-der-natur.de](http://www.im-vielklang-mit-der-natur.de), Tickets über ...



Foto 10: Karl-Heinz Großhauser, Abdruck honorarfrei  
Bildtext: Die 16 Stationen des „Natur-Klang-Parcours“



Foto 13: Karl-Heinz Großhauser, Abdruck honorarfrei  
Bildtext: Auf Hör-Streifzug durch die Nationalparks im „Natur-Klang-Parcours“



Foto 17: Karl-Heinz Großhauser, Abdruck honorarfrei  
Bildtext: Der „Natur-Klang-Parcours“ in Aktion

**Hinweis für die Medien:** Für weitere Informationen steht Ihnen Ursula Wendeberg als Projekt-Verantwortliche unter Tel: 09402 / 7899434 zur Verfügung.  
Oder Sie kontaktieren die jeweiligen Kolleg\*innen für Öffentlichkeitsarbeit in den Nationalparks.  
Auf der Projekt-Homepage [www.im-vielklang-mit-der-natur.de](http://www.im-vielklang-mit-der-natur.de) finden Sie ein Erklärvideo, Hintergrund-Information, weitere Presstexte und die Pressefotos zum kostenlosen Download.